



Links: Das Modell „Lucille“ wurde bereits Anfang des Jahres präsentiert und jetzt um weitere Typen und eine elektrische Kopfstütze ergänzt.

Unten: Polstermöbel und Relaxessel sind die Spezialität von DFM. Dabei werden in den drei eigenen Werken in den Masuren sowohl eine große Auswahl an Stoff- als auch an Ledergarnituren gefertigt.

DFM: Mit breiter Palette

Für Komfort ist gesorgt

Nachdem der polnische Polstermöbelhersteller DFM bereits 2019 mit einem guten Plus abschließen konnte, will das Unternehmen auch 2020, trotz Corona, weiter Gas geben – zumal Sofas und Sessel bei den Endverbrauchern derzeit hoch im Kurs stehen. DFM hat sein Portfolio deshalb um moderne Hochlehner erweitert.

Der Produzent, der wie auch andere Qualitätshersteller das Gütesiegel „Goldenes M“ trägt, ist spezialisiert auf Garnituren und Relaxessel und bietet eine breite Palette an Produkten: von konsumigen Modellen für den konventionellen Einrichtungshandel, über sehr moderne Design- und Lifestyle-Modelle, bis hin zu modernen Hochlehnern. „So können wir für fast jeden Möbelhändler, der sich in der guten Mittelklasse bewegt, ein individuelles Sortiment, abgestimmt auf sein Haus, anbieten“, erläutert Vertriebsleiter DACH Michael Selter. „Wir liefern zudem

eine große Auswahl an unterschiedlichsten Stoffen, die teilweise mit Fleckschutz ausgerüstet sind. Doch auch einige Echtleder-Qualitäten, bis hin zu naturbelassenen Häuten mit einem samtweichen Griff, haben wir im Programm“, so der Branchenkenner weiter.

Mit Funktionen kennt sich DFM bestens aus. „Unsere Kunden wissen unser langjähriges Know-how und unsere Liefertreue, auch dank unserer vollstufigen Produktion, zu schätzen“, betont Michael Selter. Zwei Drittel der Modelle verfügen mittlerweile über Funktionen.



Das Modell „Lucille“ hat beispielsweise einen Herz-Waage-Beschlag. Darüber hinaus gibt es inzwischen in jedem Rückenelement als Standard eine individuell einstellbare Kopfstütze, die durch einen Micro-Rasterbeschlag – oder auf Wunsch elektrisch – verstellbar ist. Außerdem kann der Kunde zwischen einem massiven Holz- oder einem modernen Metallfuß wählen, ebenso zwischen zwei unterschiedlichen Sitzhöhen. Erstmals präsentiert wurde das Modell auf der „imm cologne“ 2020. Aktuell wurde „Lucille“ um weitere Typen, sowie

die elektrische Kopfstütze ergänzt. Wie nahezu alle Produkte von DFM kann das Modell wahlweise in Stoff und Echtleder bezogen werden.

Weitere Pluspunkte: Eine einfach lesbare Preisliste mit Grafiken und den wichtigsten Informationen über das Modell, die den Verkäufern die Beratung am POS leicht macht.

DFM produziert in drei eigenen Werken in den Masuren. Diese zählen heute zu den modernsten Werken Europas.

■ www.dfm.pl